



Version 2.2, 7. September 2022

Webarchiv Schweiz

Repräsentative Websites zur Schweiz

Eine gemeinsame Sammlung von Kantonsbibliotheken, Fachbibliotheken und -archiven und der Schweizerischen Nationalbibliothek

Merkblatt Erschliessen

Änderungen im Dokument

Version	Datum	Bemerkung
1.0	22.02.2006	Ersterstellung
1.1-1.8	03.04.2007- 05.01.2015	Diverse Aktualisierungen
2.0	26.07.2017	Anpassung an RDA
2.1	09.11.2017	Aktualisierung
2.2	07.09.2022	Aktualisierung Sammelhäufigkeit

1	Inhaltsverzeichnis	
1	Inhaltsverzeichnis	2
2	Einleitung	3
3	Anmelden - Formular	3
4	Erschliessen - Format und Regeln	9

2 Einleitung

Die Kantonsbibliotheken und weitere Spezialbibliotheken melden die von ihnen ermittelten Websites über ein interaktives Webformular bei der Schweizerischen Nationalbibliothek an. Die durch das Formular übermittelten Metadaten werden in der Schweizerischen Nationalbibliothek für die Erschliessung in Helveticat nachgenutzt.

Die Schweizerische Nationalbibliothek holt die angemeldeten Websites mit den nötigen technischen Hilfsmitteln ein und archiviert sie in ihrem digitalen Langzeitarchiv.

Die Rechte zur Sammlung, Erschliessung, Archivierung und Bereitstellung der Websites werden für jede Website durch die Schweizerische Nationalbibliothek eingeholt.

Die Websites werden vereinfacht in Helveticat der Schweizerischen Nationalbibliothek erschlossen. Ziel ist die Zugehörigkeit zur Sammlung Webarchiv Schweiz, zum Kanton und/oder zum Fachbereich nachzuweisen.

Als Format wird MARC21 (MARCxml) verwendet.

Als Regeln werden die RDA (Resource Description Access) verwendet.

Als Klassifizierungssystem wird die 3-stellige Dewey verwendet.

Technische, administrative und rechtliche Metadaten werden im Data Management des digitalen Langzeitarchivs der Schweizerischen Nationalbibliothek verzeichnet.

Die Sammlung Webarchiv Schweiz ist über Helveticat, den Bibliothekskatalog der Schweizerischen Nationalbibliothek, mit separatem Benutzerinterface abfragbar und zugänglich. Die Zugänglichkeit ist zudem über den lokalen Bibliothekskatalog der anmeldenden Stelle möglich, wenn die anmeldende Stelle die von der Schweizerischen Nationalbibliothek vervollständigten Metadaten zurückerhält und in ihr eigenes Bibliothekssystem importiert (siehe Merkblatt Bereitstellen).

3 Anmelden - Formular

Link: <https://www.deposit.e-helvetica.nb.admin.ch/webarchiv>

Für jede einzusammelnde Website ist ein Formular auszufüllen.

Bei Websites wählt die anmeldende Stelle im Formular die gewünschte Sammelhäufigkeit aus. Die Versionen der Website werden in der angegebenen Frequenz automatisiert eingesammelt und verzeichnet. Die anmeldende Stelle füllt keine Formulare für die einzelnen Versionen einer Website aus.

Wenn die Website im Verlauf der Zeit die URL ändert, meldet dies der Harvester, da er die ursprünglich gemeldete URL nicht mehr findet und somit nichts einsammeln kann.

- Ändert die URL lediglich aufgrund eines Namens- oder Serverwechsels (z.B. www.nb.admin.ch, vormals www.sn1.ch) wird die neue URL manuell im bibliografischen Datensatz in Helveticat ergänzt sowie in e-Helvetica Ingest und beim URN-Resolver verzeichnet. Die anmeldende Stelle füllt kein Formular mit der neuen URL der Website aus.
- Ändert die URL hingegen aufgrund von Fusionen oder Abspaltungen (z.B. www.bis.info, vormals www.bbs.ch und www.svd-asd.org) informiert die Koordinationsstelle die anmeldende Stelle entsprechend. Soll die Website in ihrer neuen Form weiterhin in Webarchiv Schweiz nachgewiesen werden, muss die anmeldende Stelle ein Formular für die neue Website mit der neuen URL ausfüllen.

Beim Anklicken auf den Knopf Absenden wird das ausgefüllte Formular direkt an das entsprechende Postfach in der Schweizerischen Nationalbibliothek gesendet. Fragen zum Formular oder zum Vorgehen können an webarchiv-schweiz@nb.admin.ch geschickt werden.

Die erfassten Angaben können zwischengespeichert werden. Nach Absenden des Formulars sind keine Korrekturen mehr möglich. Die übermittelten Metadaten werden in der Schweizerischen Nationalbibliothek grundsätzlich nicht überprüft.

Das ausgefüllte Formular wird direkt an die unpersönliche Mailadresse gesendet.

Nachfolgend sind die im Formular vorhandenen Felder aufgeführt (entspricht dem Hilfstext im Webformular). Obligatorische Felder sind vorab mit einem Stern (*) gekennzeichnet.

URL

(*) URL

Internetadresse (URL) der Website.

Es werden nur Dateien, die in der Hierarchie unterhalb dieser URL stehen, eingesammelt.

Die URL wird ohne "/" am Schluss eingegeben.

Die Adresse wird ohne eine Fortsetzung wie z.B. /index.html angegeben. Ausnahme: Wenn nur bestimmte Unterverzeichnisse eingesammelt werden sollen.

Beispiel:

URL: <http://www.helvetica.ch>

- Verzeichnisse/Unterverzeichnisse: Bei der Eingabe eines Domain Names wie <http://www.rorschach.ch> werden alle Dokumente in sämtlichen Verzeichnissen und Unterverzeichnissen gesammelt, die in der Domain <http://www.rorschach.ch> zu finden sind.

Eine Eingabe in der Form <http://www.leuk.ch/geschichte> führt dazu, dass nur Dokumente im Verzeichnis /geschichte und seinen Unterverzeichnissen gesammelt werden. Dokumente, die sich beispielsweise unter <http://www.leuk.ch/unterkunft> befinden, werden nicht gesammelt.

- Subdomains: Es ist zu beachten, dass bei der Angabe des Domain Names nicht automatisch auch die Subdomains eingesammelt werden. Wenn also die Domain <http://www.be.ch> angegeben wird, sind die Subdomains wie <http://www.erz.be.ch> oder <ftp://ftp.be.ch> von der Sammlung ausgeschlossen.

- Redirects von URLs (umgeleitete Links): Im Internet können Links umgeleitet werden. Ein einfacher, leicht zu merkender Link zeigt dann auf ein Dokument, dessen Adresse völlig anders ist als der ursprüngliche Link. Beim Einsammeln einer Website führt dies zu Problemen. Der Harvester ist so programmiert, dass er nur Dokumente innerhalb des gleichen Domain Names einsammelt. Zeigt nun der Link auf ein Dokument, das ausserhalb der Domain liegt, wird es vom Harvester nicht eingeholt. Es ist deshalb wichtig, beim Anmelden von Websites, den effektiven Link des Dokuments anzugeben, von dem aus das

Harvesting gestartet werden soll. Dieser Link wird im Browser nach der Eingabe der einfachen Adresse korrekt angezeigt, wenn das entsprechende Dokument im Browserfenster erscheint.

Beispiele für Redirects: www.e-helvetica.ch → <http://www.nb-admin.ch/e-helvetica> ; www.it.20min.ch → <http://www.20min.ch/unterhaltung/wettbewerbe/krimispiel>

- Dubletten-Check: Websites, die bereits einmal angemeldet wurden, werden mittels des Dubletten-Checks erkannt und generieren eine Warnung. Der Dubletten-Check prüft den Domain Name und bezieht beim Protokoll und dem Internet-Dienst verschiedene Varianten mit ein (http, https, www, ohne www ...). Ist die URL identisch mit der URL in der Warnung, wird die Anmeldung abgebrochen, ist die URL ähnlich, aber nicht identisch wird die Anmeldung fortgesetzt.

Beispiel:

Eingabe: <http://www.unifr.ch>

Meldung: Diese URLs wurden schon angemeldet: "<http://studies.unifr.ch>", "<http://www.unifr.ch>", "<http://www.unifr.ch/nouvellesnouvelles>", "<https://www3.unifr.ch/alma-georges>", "<http://www.e-codices.unifr.ch>"

- Externe Links: Externe Links, d.h. Teile einer Website die sich ausserhalb des Domain Names befinden, werden nicht eingesammelt. Sie müssen separat angemeldet werden, wenn sie eingesammelt werden sollen.

- Sprachversionen: Wenn sich die verschiedenen Sprachversionen unter dem gleichen Domain Name befinden wird die ganze Website eingesammelt. Die Anmeldung ist nur einmal erforderlich. Wenn sich die Sprachversionen auf unterschiedlichen Domain Names befinden, muss für jede Sprachversion eine Anmeldung erfolgen.

Beispiel für Sprachversionen unter dem gleichen Domain Name:

<http://www.humanrights.ch/home/de> -- <http://www.humanrights.ch/home/fr>

Beispiel für Sprachversionen unter unterschiedlichen Domain Names:

<http://www.zaemeschtimme.ch> – <http://www.voterensemble.ch>

Titel

(*) Titel

Hauptsächlicher Titel der Website.

Als Titel kann der Titel der Website erfasst werden. Er kann auch selber zusammengestellt werden. Er sollte aussagekräftig und individuell sein.

Die Rechtschreibung der Sprache wird berücksichtigt.

Ersten Buchstaben im Feld gross schreiben.

Beispiel:

Titel: Nef + Co. AG

Titel: Stadttornverein Bern STB

**Titel in anderen Sprachen
(Paralleltitel)**

Hauptsächlicher Titel der Website in anderen Sprachen. Ist ein Titel in einer anderen Sprache vorhanden, wird er analog dem „Titel“ gebildet. Die Rechtschreibung der Sprache wird berücksichtigt. Ersten Buchstaben im Feld gross schreiben.

Beispiel:

Titel: Les vins du Valais

1. Titel in anderen Sprachen: Die Walliser Weine

Körperschaft**Körperschaft**

Körperschaftliche Autor/innen der Website. Eine Körperschaft wird angegeben, wenn es die Website einer Körperschaft ist und diese namentlich im Titel oder als Produzent/in erwähnt wird. Die Eingabe erfolgt nach den in der abgebenden Stelle gültigen Regeln. Allfällige Codierungen werden angegeben (mit Ausnahme des ersten \$\$a). Es werden keine Feldnummern angegeben.

Beispiele:

Körperschaft: Okutex AG

Körperschaft: Basel-Landschaft \$\$b Amt für Kultur

Körperschaft: 710 1_ \$\$a Basel-Landschaft. \$\$b Amt für Kultur

GND Nummer

Ist eine GND-Nummer in der Codierung vorhanden, wird diese herausgelöst und separat angegeben. Es dürfen nur Nummern der GND-Level 1-4 angegeben werden.

Beispiel:

Körperschaft: Kanton Zürich \$\$b Amt für Justizvollzug

GND-Nummer: (DE-588)10056390-9

Produzent/in (Verlag/Vertrieb)**(*) Name**

Name des Produzenten oder der Produzentin der Website. Produzent/innen sind für den Inhalt der Website zuständig. Institutionen, die für die technische Ausführung der Website zuständig sind, werden nicht vermerkt. Produzent/innen sind meistens unter Kontakte, Dienstleistungen oder Impressum zu finden. Wird kein/e Produzent/in gefunden, kann die genannte Körperschaft von folgenden Registrierungsstellen übernommen werden

- Domain-Namen mit der Endung .ch: <https://www.nic.ch>

- Andere Domain-Namen: <https://www.whois.com/whois>

Der Name wird im Wortlaut der Website übernommen. Ersten Buchstaben im Feld gross schreiben.

Beispiel:
Name: Bischoff Textil AG

(*) Ort

Hauptsitz des Produzenten oder der Produzentin der Website.
Pro Produzent/in wird ein Ort zugewiesen.
Der Ort muss in der Website vermerkt sein (weiterführende Links z.B. aus dem Impressum gelten auch), sonst wird er in eckigen Klammern angegeben.
Ist der Ort nicht bekannt, kann auch das Land oder der Kontinent in eckigen Klammern angegeben werden.
Ersten Buchstaben im Feld gross schreiben.

Beispiele:
Ort: Sion
Ort: [Zürich]
Ort: [Schweiz]

(*) Kanton

Der Kanton, in dem sich der Hauptsitz des Produzenten oder der Produzentin der Website befindet.
Pro Produzent/in wird ein Kanton zugewiesen.
Der Kanton wird mittels des Pull-Down-Menüs bestimmt.
Befindet sich der Ort im Ausland, wird „kein Kanton“ ausgewählt.

Beispiel:
Kanton: ag
Kanton: nok (kein Kanton, falls Produzentenort im Ausland)

(*) Land

Das Land, in dem der Hauptsitz des Produzenten oder der Produzentin der Website ist.
Pro Produzent/in wird ein Land zugewiesen.
Der Code für die Schweiz muss immer an erster Stelle angegeben werden.
Das Land wird mittels des Pull-Down-Menüs bestimmt.

Beispiel:
Land: sz

Ansprechpartner/in für Rechtevergabe (E-Mail-Adresse)

Ansprechpartner/in für die Rechtevergabe der Website.
Auf der Website ist vielfach eine E-Mail-Adresse genannt, die zum Produzenten oder zur Produzentin gehört (z.B. unter "Kontakte").
Eine unpersönliche E-Mail-Adresse wird einer persönlichen E-Mail-Adresse vorgezogen. Webmaster-Adressen werden nicht angegeben.

Beispiel:
Ansprechpartner/in für Rechtevergabe: info@fischbacher.ch

Weitere Angaben

(*) Sprache

Sprache, in der die Website geschrieben ist.
Eine Website ist mehrsprachig, wenn von der anderen Sprache ein

grosser Teil vorhanden ist.
Eine Zusammenfassung gilt nicht als eine andere Sprache.
Für anderssprachige Websites, die sich auf einem anderen Server befinden, ist ein Formular pro Sprache auszufüllen.
Die Sprache wird mittels des Pull-Down-Menüs bestimmt.

Beispiel:
Auswahl: Deutsch / Französisch / Englisch
Anzeige im Formular: Deutsch / Französisch / Englisch

(*) Dewey

Die Dewey-Dezimalklassifikation wird mittels des Pull-Down-Menüs bestimmt.

Beispiel:
Dewey: 350

Schlagwort

Schlagwort zur Website.
Ist die Website mehrsprachig, können Schlagwörter und Stichwörter in mehreren Sprachen angegeben werden.
Die Beschlagwortung erfolgt nach den in der anmeldenden Stelle gültigen Regeln (Thesaurus, Schlagwortlisten o.ä.). Allfällige Codierungen werden angegeben (mit Ausnahme des ersten \$\$a). Es werden keine Feldnummern angegeben.

Beispiel:
Schlagwort: Textilhandel
Schlagwort: Kanton Genf \$\$0 (DE-588)4020138-7 \$\$2 gnd
Schlagwort: Cernier (Suisse, NE) \$\$v [document électronique] \$\$2 rero
~~Schlagwort: 651 \$\$a Cernier (Suisse, NE) \$\$v [document électronique] \$\$2 rero~~

(*) Sammelhäufigkeit

Sammelhäufigkeit der Website.
Es ist anzugeben, ob die Website einmalig, alle 4 Jahre, alle 2 Jahre oder einmal pro Jahr (für definierte Ausnahmefälle) eingesammelt werden soll. Als Standard ist die Sammelhäufigkeit "alle 2 Jahre" eingestellt.

Bei Websites, die den Kanton als Gebietskörperschaft repräsentieren, wird immer die Frequenz "alle 2 Jahre" ausgewählt.

Das wiederholte Einsammeln kann auch gestoppt werden. In diesem Fall muss mit der Koordinationsstelle Webarchiv Schweiz (webarchiv-schweiz@nb.admin.ch) Kontakt aufgenommen werden.

4 Erschliessen - Format und Regeln

Verwendetes Format ist MARC21 Schweizer Version.¹

Verwendete Regel ist RDA (Resource Description Access).

Die Erschliessung in der Schweizerischen Nationalbibliothek erfolgt in der Katalogisierungstiefe Minimal Level, das die Kernelemente von RDA enthält. Die Publikationen, die im Rahmen der Sammlung Webarchiv Schweiz gesammelt werden, werden weder in der Nationalbibliografie "Das Schweizer Buch" angezeigt noch werden sie sachlich erschlossen.

Die Erschliessung in Helveticat erfolgt automatisiert. Die Metadaten aus dem Formular, die in MARCxml vorliegen, werden direkt in Helveticat als MARC21-Datensätze geladen. Einige Zusatzinformationen werden automatisiert ergänzt.

Für jede angemeldete Website wird ein bibliografischer Datensatz in Helveticat erstellt.

Für die bibliografische Beschreibung in Helveticat werden lediglich die durch das Formular übermittelten Metadaten verwendet. Die bibliografischen Metadaten werden in der Schweizerischen Nationalbibliothek grundsätzlich weder überprüft noch ergänzt.

Ausnahme bildet die Autoritätenkontrolle. Die normierten Sucheinstiege der Körperschaftsnamen werden nachträglich in Helveticat geprüft und gemäss aktueller Katalogisierungspraxis der Schweizerischen Nationalbibliothek angepasst. Verzeichnet die anmeldende Stelle die zurückgelieferten bibliografischen Metadaten zudem in ihrem lokalen Bibliothekskatalog, kann die ursprünglich gelieferte Angabe der Körperschaftsnamen wieder übernommen werden. Das Gleiche gilt für die Beschlagwortung.

Die Zugehörigkeit der Websites zur Sammlung Webarchiv Schweiz und zur anmeldenden Stelle wird durch die Vergabe von Auszugscodes hergestellt.

Als Klassifizierungssystem wird die 3-stellige Dewey verwendet nach in der Schweizerischen Nationalbibliothek geltenden Regeln.

Technische, administrative und rechtliche Metadaten werden im Data Management des digitalen Langzeitarchivs der Schweizerischen Nationalbibliothek verzeichnet.

¹ <https://www.nb.admin.ch/snl/de/home/fachinformationen/erschliessen/formalerschliessung.html>